

SÜDOSTASIEN

FASZINIERENDE GEGENSÄTZE

4.– 21. November 2024



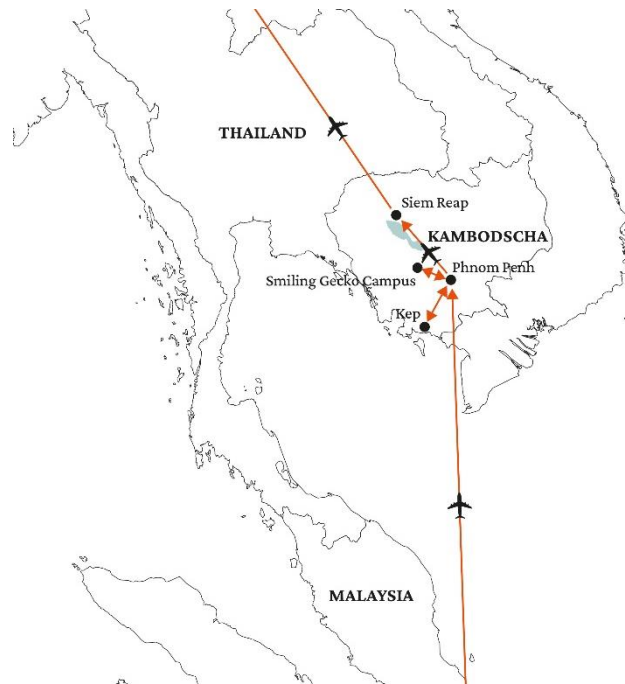
Mit dem Experten Manfred Rist
Ehemaliger Südostasien-Korrespondent

«Via Singapur nach Kambodscha und Laos – das verspricht faszinierende Gegensätze auf Schritt und Tritt. Wir starten die Rundreise in der modernsten Metropole Asiens und blicken mit Expert*innen der ETH in die Zukunft des urbanen Lebens. Die Studienreise führt uns weiter an den Golf von Thailand und den Mekong. Dort erfahren wir vom berühmten Fotografen und Entwicklungshelfer Hannes Schmid, was es bedeutet, ein Hilfswerk wie Smiling Gecko aufzubauen. Und natürlich Angkor: Der Besuch der mystischen Tempelanlagen im Herzen Kambodschas gehört zu den Höhepunkten. Schliesslich lassen wir uns von Laos, dessen historischen Königsstadt Luang Prabang und vom magischen Licht der laotischen Berge verzaubern».

HÖHEPUNKTE

- Besuch des Singapore ETH Centers
- Treffen mit einem Geschäftsmann, der die Schweizer Bundesregierung im bilateralen Rahmen vertrat
- Austausch mit einer Ex-Parlamentarierin
- Bootsfahrt durch die Mangrovenwälder
- Angkor Wat, grösstes religiöses Monument der Welt und UNESCO Welterbe
- Buddhistische Almsgabe
- Baden in den Becken der Kuang Si Wasserfällen

REISEROUTE



IHR EXPERTE

Manfred Rist blickt auf eine lange Zeit als NZZ-Korrespondent in Asien zurück. In den neunziger Jahren berichtete der Ökonom zunächst über die europäische Integration aus Brüssel, später über Frankreich mit Sitz in Paris. Die Leidenschaft galt Südostasien, also jenem «Hinterindien» und Schmelztiegel der Kulturen, das sich von Myanmar bis zu Vietnam und den Philippinen erstreckt.

Wurzeln schlug er in Singapur, wo er unter anderem an der Universität unterrichtete und die Swiss Business Association (SwissCham Singapore) präsidierte. Seinen Zweitwohnsitz hat er in Kambodscha. Dort faszinieren ihn die Natur, das Klima, die Leute und die exzellente Küche, sowie die Dynamik des wirtschaftlichen Auf- und Abstiegs.

Mit Recherchen, Reisen und Referaten knüpft Rist gewissermassen an seine Zeit als Reiseleiter bei Kuoni an, als er der Faszination des Reisens mit leichtem Handgepäck erlag. Manfred hat eine Tochter, die in Singapur arbeitet. Er unterrichtet derzeit Multimedia-Fächer an der Royal University in Phnom Penh und bleibt damit am Puls der Generation Z.

REISEPROGRAMM

1. Tag / Montag, 4. November 2024

Anreise

Flug ab Schweiz mit Umsteigeverbindung nach Singapur.

2. Tag

Singapur

Wir erreichen den Inselstaat und werden von Manfred Rist begrüsst. Wir tauchen in die Gardens by the Bay ein. Die grüne Lunge Singapurs beherbergt mehr als 500'000 Pflanzen von über 2'200 Arten und im Flower Dome befinden sich neun Gärten aus sechs Kontinenten – ein wahrlich exotisches Abenteuer in der Stadtoase. Zum Abendessen suchen wir den historischen Boat Quay auf.



Flower Dome im Gardens By The Bay



Boat Quay in Singapur

3. Tag

Singapur

Mit Manfred Rist erhalten wir einen Insider-Einblick in das Singapore ETH Center (SEC). Das SEC wurde 2010 von der ETH Zürich und der Nationalen Forschungsstiftung von Singapur gegründet und ist das einzige Forschungszentrum der ETH ausserhalb der Schweiz. Wir befassen uns mit den Themen Städteplanung und der Entwicklung der neuen U-Bahn. Die Schweizerische Handelskammer (Swiss Cham Singapore) bringt uns die Bereiche Industrie, Handel und Banken näher. Am Nachmittag besuchen wir die alte Ford-Fabrik. Hier haben sich die britischen Streitkräfte am 15. Februar 1942 der kaiserlichen japanischen Armee ergeben. Die Ausstellung berichtet von den Ereignissen rund um die britische Kapitulation, die japanische Besatzung und die Hinterlassenschaften des Krieges.

4. Tag

Singapur – Phnom Penh

Wir verlassen Singapur und fliegen in die Hauptstadt Kambodschas. Wir besuchen das Tuol Sleng Genozid-Museum. Das ehemalige Gefängnis S-21 der Roten Khmer dient der Erinnerung an die dort begangenen Verbrechen während des Genozids zur Zeit des Demokratischen Kampuchees. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung – vielleicht für den Besuch einer der vielen Märkte?

5. Tag

Phnom Penh

Nach Möglichkeit treffen wir uns mit einem interessanten und mit der Schweiz verbundenen Geschäftsmann. Herr Khov vertrat die Schweizer Bundesregierung unter anderem bei Konferenzen im bi- und multilateralen Rahmen (z.B. WTO, OECD, UNCTAD). Es folgen eine Stadttour mit Besuch des Royal Palace und der Silver Pagoda sowie eine Rundfahrt mit den typischen dreirädrigen «Cyclo». Cyclo-Fahrer gehören zu der ärmsten städtischen Armutsguppe in Kambodscha. Für die Rundfahrt arbeiten wir mit der lokalen Non-Profit Organisation Cyclo Centre zusammen, die es sich zur Aufgabe macht, aus den touristischen Aktivitäten eine positive Auswirkung für diese Gemeinschaft hervorzubringen. Sie bietet den Fahrern grundlegende Unterstützung und soziale Dienste an (Zugang zu Informations- und Bildungsprogrammen sowie Wascheinrichtungen, medizinische Versorgung, Englischunterricht, Umgang mit Geld usw.).

6. Tag

Phnom Penh – Smiling Gecko Campus

Wir lassen die pulsierende Hauptstadt hinter uns und fahren zum idyllisch gelegenen Farmhouse Resort & Spa. Dort treffen wir Hannes Schmid, Gründer des Hilfswerks Smiling Gecko. Er stellt uns seine Arbeit und das Projekt vor. Seit 2014 hat sich die Gecko-Mutterorganisation zu einem sozialen Start-up-Unternehmen entwickelt und Hunderte von Ausbildungsplätzen in den Bereichen Landwirtschaft, Tourismus und Handwerk geschaffen. Am Nachmittag unternehmen wir einen Ausflug in die Region des Preah Theat Berges. Übernachtung in den Bungalows des Farmhouse Resort & Spa.



Phnom Penh



Farmhouse Resort & Spa © Farmhouse Resort & Spa

7. Tag

Smiling Gecko Campus

Wir geniessen den Tag im Farmhouse, umgeben von üppigen Reisfeldern und sanften Hügeln. Das Resort ermöglicht mit seinem Yoga- und Massageangebot, dem Swimmingpool und einem Sternekoch ein komplettes Wohlfühl-Programm.

8. Tag

Smiling Gecko Campus – Phnom Penh

Rückfahrt nach Phnom Penh und Zeit zur Verfügung, um den Central Market aufzusuchen oder andere Quartiere der Stadt zu erkunden. Individuelles Abendessen.

9. Tag

Phnom Penh – Kep

Frühmorgens nehmen wir in den Zug Richtung Kep. Villen im französischen Stil prägen das Landschaftsbild des Fischerdorfes, das landesweit für seine Krabben bekannt ist. Wir besuchen den Krabben-Markt und essen in einem lokalen Restaurant.

10. Tag

Kep

Nach Verfügbarkeit tauschen wir uns heute mit einer Ex-Parlamentarierin aus. Sie gehörte der inzwischen verbotenen Oppositionspartei an. Anschliessend steigen wir die Treppen hinauf zum buddhistischen Tempel Wat Samathi. Nach einer Mittagspause erreichen wir die Pfefferfarm in Kampot. Hier wird der weltberühmte Kampot-Pfeffer kultiviert. Wir lassen den Nachmittag auf einem Fischerboot in den Mangrovenwäldern ausklingen.

11. Tag

Kep – Phnom Penh

Auf der Rückfahrt nach Phnom Penh halten wir beim hinduistischen Höhlentempel Phnom Chhngok. Die mystische Höhle birgt einen im 7. Jahrhundert errichteten Tempel.

12. Tag

Phnom Penh – Siem Reap

Wir verlassen Phnom Penh und fliegen nach Siem Reap. Vielleicht erhaschen wir bereits beim Anflug einen Blick auf die bekannteste Tempelanlage Kambodschas. Am Nachmittag bestaunen wir den mächtigen Angkor Wat. Die alte Khmer-Hauptstadt und das grösste religiöse Monument der Welt (UNESCO Welt-erbe) beherbergt beeindruckende Flachreliefs und Schnitzereien.



Angkor Wat

13. Tag

Siem Reap

Wir folgen den Spuren der Khmer-Könige und erkunden die Tempel von Angkor. Wir fahren durch das Südtor von Angkor Thom und bestaunen die 200 riesigen, in Stein gehauenen Gesichter des Bayon Tempels. Weiter geht es zu Baphuon, der königlichen Anlage, Phimeanakas, der Terrasse der Elefanten und der Terrasse des Leprakönigs. Nach dem Mittagessen in einem lokalen Restaurant ist unsere nächste antike Attraktion Ta Prohm, ein Schrein in einer Dschungellichtung, die von uralten Würgefeigen und verschlungenen Lianen umrankt ist. Unser letzter Halt ist die Theam's Gallery, ein einzigartiges Kunstatelier in einem traditionellen Holzhaus.

Wer möchte, kann sich am Abend ein weiteres Mal verzaubern lassen – diesmal von den Künstler*innen des Phare Circus. Sie erzählen mit modernen Zirkuskünsten einzigartige kambodschanische Geschichten. Hinter dem Zirkus steht das Berufsbildungszentrum Phare Ponleu Selpak. Die Organisation wurde in den 1990er Jahren von jungen Männern gegründet, die nach dem Regime der Roten Khmer aus Flüchtlingslager nach Hause kamen und ihre Kriegstraumata ein Stück weit durch Kunsttherapie aufarbeiteten.



Kompong Phluk auf dem Tonle Sap ©Asian Trails



Satcha Handwerkszentrum ©Asian Trails

14. Tag

Siem Reap – Luang Prabang

Wir machen uns auf den Weg zum Tonle Sap und genießen eine ruhige Fahrt zu einem der Fischerdörfer, die den See säumen. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter zum Satcha Zentrum, wo wir die Geschichte des Khmer-Kunsthandwerks kennen lernen. Zu diesem Handwerk zählen diverse Produkte aus Holz und Stein, handgewebte Textilien, Leder, Schmuck und Gemälde. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, kambodschanische Produkte, Kunst und Know-how zu fördern, indem es Produzenten und Einzelhändler*innen beim Zugang zu lokalen und internationalen Märkten unterstützt. Gegen Abend Flug nach Luang Prabang.

15. Tag

Luang Prabang

Wir unternehmen eine malerische Fahrt zu einer der Hauptattraktionen von Laos, den atemberaubenden Kuang Si Wasserfällen. Wir spazieren durch den tropischen Wald zu den stufenförmigen Wasserfällen, die in Kalksteinbecken

stürzen. Anschliessend besuchen wir das Asiatische Bärenschutzgebiet und lernen die Notlage der dort lebenden Bären und die Bemühungen zu ihrem Schutz kennen. Nach der Rückkehr zur Lodge steht uns der Rest des Tages zur freien Verfügung.

Optional kann das Ock Pop Tok besucht werden, ein Webereizentrum und Sozialunternehmen, das sich um die Erhaltung traditioneller Webtechniken bemüht. Ock Pop Tok («Ost trifft West») wurde nach den Grundsätzen des fairen Handels und nachhaltiger Geschäftspraktiken gegründet und leistete Pionierarbeit in den Bereichen Social Business und ethischer Mode.



Kuang Si Wasserfälle



Hmong Batik Workshop ©Ock Pop Tok

16. Tag

Luang Prabang

Wir verlassen unsere Lodge frühmorgens, um an der Tak Bat Zeremonie teilzunehmen. Bei Tagesanbruch findet in den Strassen von Luang Prabang eine wahrlich faszinierende Begegnung statt. Hunderte von Mönchen in orangefarbenen Roben und mit Sammelbehältern auf den Schultern stehen Schlange, um die morgendlichen Almosen der einheimischen Buddhisten entgegenzunehmen. Diese spirituelle Zeremonie, auch bekannt als Sai Bat, wird in absoluter Stille als eine Form der Meditation abgehalten. Unser lokaler Guide führt uns in die Verhaltensregeln ein und begleitet uns im Anschluss auf einen der Morgenmärkte. Nach dem Frühstück im Hotel geht es im Nationalmuseum weiter. Der ehemalige Königspalast gewährt einen Einblick in die Welt der laotischen Königsfamilien. Wir statten auch dem Wat Xieng Thong (Tempel der Goldenen Stadt) einen Besuch ab. Der mit buntem Glas geschmückte Komplex wurde im 16. Jahrhundert errichtet und war Austragungsort für Krönungen laotischer Könige.

Nach dem Mittagessen machen wir uns auf den Weg zur Hafemole. Die Fahrt mit einem traditionellen Boot auf dem Mekong führt uns zu den Höhlen Tham Ting und Tham Phoum, welche Hunderte von Buddha-Statuen beherbergen. Wir fahren weiter flussaufwärts bis zu einem Dorf, wo wir einen spannenden Einblick in das tägliche Leben der Bewohner*innen erhalten. Beim Abschiedessen lassen wir die zahlreichen Erlebnisse Revue passieren und verabschieden uns von Manfred Rist.



Wat Xieng Thong in Luang Prabang

17. Tag

Rückreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Umsteigeverbindung in die Schweiz.

18. Tag / Donnerstag, 21. November 2024

Ankunft

Ankunft in der Schweiz.

HINWEISE

Programmänderungen vorbehalten!

Manfred Rist begleitet die Gruppe ab Singapur/bis Luang Prabang (Tag 2 bis 17). Gerne organisieren wir für Sie ein individuelles Vor-/Nachprogramm.

In Luang Prabang kann die Zimmerkategorie aufgrund der Verfügbarkeit variieren.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Datum

Montag, 4. November bis Donnerstag, 21. November 2024

Preise

Pro Person im Doppelzimmer CHF 10'590.–
Zuschlag im Einzelzimmer CHF 2'550.– (limitierte Verfügbarkeit)

Gruppengrösse

10-16 Personen

Im Preis inbegriffen

- Flüge in Economy-Klasse inkl. Taxen und Gebühren
- 10 Übernachtungen in guten Mittel- bis Erstklasshotels, 5 Übernachtungen in Ecolodges
- Vollpension, ausser Tag 4, 13, 15 und 16 (Halbpension) sowie 8 und 17 (nur Frühstück)
- Alle Transfers, Ausflüge, Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- Begleitung durch Manfred Rist ab Singapur/bis Luang Prabang
- Lokale deutsch- oder englischsprechende Reiseleitung
- Grosse Trinkgelder (lokale Reiseleitung und Fahrer*in)
- Visum
- Bahnfahrt 1. Klasse vom Wohnort (CH) bis zum Flughafen und retour
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 104.–)

Im Preis nicht inbegriffen

- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Persönliche Auslagen
- Kleinere Trinkgelder für Servicepersonal im Hotel/Restaurant
- Optionaler Besuch Phare Circus (Tag 13) und Ock Pop Tok (Tag 15)

REISEFORMALITÄTEN

Dokumente

Schweizer Bürger*innen benötigen zur Einreise einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate über das Einreisedatum hinaus gültig ist. Ein Visum für Kambodscha ist erforderlich. Wir holen dieses für Sie ein.

Zwingend benötigte Impfungen

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben bei direkter Einreise aus der Schweiz. Für genauere Auskunft kontaktieren Sie bitte Ihre Hausarztpraxis.

Transport

Bus, Cyclo, Boot, Inlandflug

Währung

Die Währung in Singapur ist der «Singapur Dollar (SGD)», in Kambodscha der «Kambodschanische Riel (KHR)» und in Laos der «Laotische Kip (KIP)». Empfohlen zur Mitnahme: neue USD in kleinen Scheinen oder EUR in bar. Debit-/Kreditkarten werden teilweise in Hotels, Restaurants und Einkaufsläden akzeptiert.

Temperatur/Kleidung

Ganzjährig tropisch-warmes Klima mit Temperaturen zwischen 20 bis 31°C. Nachts können die Temperaturen bis unter 20°C fallen. Insbesondere beim Besuch religiöser Stätten in Kambodscha und Laos ist angemessene und körperbedeckende Kleidung vorgeschrieben.

FÜR BUCHUNG UND BERATUNG

BACKGROUND TOURS

Die Spezialisten AG

Neuengasse 30

3001 Bern

Tel. +41 31 313 00 22

info@background.ch

www.background.ch

 **GLOBETROTTER**
THE SWISS TRAVEL GROUP

 REISEGARANTIE

 **SRV**
FSV Schweizer Reise-Verband
Fédération Suisse du Voyage
Federazione Svizzera di Viaggi